

## **Informationspflicht nach Art. 13, 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Durchführung und Auswertung der IHK-Standortumfrage. Für die Wahrnehmung des Gesamtinteresses sowie der Förderung der gewerblichen Wirtschaft gemäß § 1 Abs. 1 IHKG im IHK-Bezirk, auf Landes- und auf Bundesebene setzt voraus, dass sich die IHK ein umfassendes Bild der Wirtschaft vor Ort machen kann. Die IHK benötigt Informationen, um gegenüber der Politik eine Grundlage für die Beratung in wirtschaftsrelevanten Themen sowie der Darstellung der Wirtschaft zu haben. Um sicherzustellen, dass die Aussagen auf einer repräsentativen Stichprobe basieren, ist es unerlässlich den Rücklauf bei Umfragen zu verfolgen. Daher muss erfasst werden, welche Unternehmen geantwortet haben. Dabei können personenbezogene Daten anfallen.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung**

IHK Offenbach am Main  
Frankfurter Str. 90  
63067 Offenbach am Main  
Telefon: 069 8207-0  
Telefax: 069 8207-199  
E-Mail: [service@offenbach.ihk.de](mailto:service@offenbach.ihk.de)  
Vertreten durch: Präsidentin und Hauptgeschäftsführer

### **3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

IHK Offenbach am Main  
Andrea Zbiral-Müller  
Frankfurter Str. 90  
63067 Offenbach am Main  
Telefon: 069 8207-225  
Telefax: 069 8207-48225  
E-Mail: [zbiral@offenbach.ihk.de](mailto:zbiral@offenbach.ihk.de)

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Quelle der Daten, Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Zweck ist die Durchführung und Auswertung der IHK-Standortumfrage, dafür werden bei Bedarf personenbezogene Daten verarbeitet und gespeichert. Umfragen dienen der Datenerhebung bei juristischen und natürlichen Personen, um Meinungen, Ansichten der Befragten zu wirtschaftspolitischen Themen sowie unternehmensbezogene Daten zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft zu sammeln und so ein Stimmungsbild zu zeichnen.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe, c) und e) DSGVO in Verbindung mit §§ 1, 9 Abs. 3 IHKG verarbeitet.

Folgende Daten werden erhoben: Die Antworten aus der Umfrage, hier Unternehmensstandort nach Kommune, Branchenschwerpunkt, Anzahl der Mitarbeiter, Zufriedenheitswerte in verschiedenen Kategorien, optionale Meinungsäußerung mit oder ohne Angabe des Verfassers. Darüber hinaus die E-Mail-Adresse, über die der Teilnehmer den Umfrage-Link erhalten hat. Die Reaktionszeit inklusive Datum und Uhrzeit der Teilnahme, die Geo-Lokalisierung (keine IP). Sofern die Umfrage anonym ist, werden keinerlei Daten automatisch erfasst, die mit den Teilnehmern verknüpft werden können. Der Dienst verwendet keine Cookies für die Befragten, wenn nicht die spezifische Einstellung „Eine Antwort pro Person/Computer“ gewählt wurde. Bei letzterer Einstellung wird ein Cookie in dem verwendeten Browser platziert, der die wiederholte Beantwortung der Umfrage nicht zulässt. Die Verwendung zu einem anderen Zweck erfolgt nicht.

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Unseren Dienstleister, die Netigate Deutschland GmbH, Untermainkai 27-28, 60329 Frankfurt am Main, <https://www.netigate.net/de/impressum/>, zur Sammlung der Umfrageergebnisse mit eingeschränktem Umfang Zugang zu den auf seinen Servern liegenden Daten.
- An den/die zuständigen Mitarbeiter der IHK Offenbach am Main, der/die die Auswertung in anonymisierter Form aufbereitet.
- In aggregierter und anonymisierter Form an die Geschäftsführung, das Präsidium, die Vollversammlung und die Mitglieder der IHK Offenbach am Main für Aussagen über die regionale Wirtschaftsentwicklung Stadt und Kreis Offenbach.

## 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei uns so lange gespeichert, wie Sie sich an der IHK-Standortumfrage beteiligen. Wenn Sie sich abmelden, werden Ihre Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, spätestens aber nach drei Jahren gelöscht.

## 6. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Offenbach am Main, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

#### **7. Beschwerderecht und Aufsichtsbehörde**

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei unserer Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden. Die weiteren Kontaktdaten finden Sie unter <https://datenschutz.hessen.de/%C3%BCber-uns/kontakt>.

#### **8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die IHK Offenbach benötigt Ihre Daten zur Prüfung der Berechtigung und Teilnahme an der IHK-Standortumfrage. Insoweit erklären Sie sich damit einverstanden, Ihre Daten anzugeben.

#### **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Offenbach durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.